

	<p>Objekt: Becher mit Eisglasstruktur</p> <p>Museum: Falkenhof-Museum Rheine Tiefe Str. 22 48431 Rheine 05971/920610 falkenhof@rheine.de</p> <p>Sammlung: Glasfunde aus einem unterirdischen Kanalsystem</p> <p>Inventarnummer: V 494 76</p>
--	--

Beschreibung

Transparentes Glas, graubraunstichig, kleine Blasen; hochgestochener Boden, gekerbter Standring, unter dem Boden abgeflacht, leicht konische Gefäßform, ausbiegender Rand; Wandung mit Eisglasstruktur.

Die craqueléartige Wandung des Glases erinnert stark an gesplitterte Eisschollen und war namensgebend für diese Trinkbecher. Das Dekor erhielt man, indem man die heiße Glasblase durch Glassplitter rollte und anschließend zur Glättung der scharfen Kanten noch einmal überwärmte. In einem anderen Verfahren wurde das heiße Glas mit kaltem Wasser abgeschreckt. Um eventuell entstandene Risse wieder zu schließen, musste das Werkstück erneut erhitzt und überarbeitet werden. Der hohe Becher mit geweitetem Randbereich und gekerbtem Standring wurden sicherlich für den Genuss von Bier verwendet.

Grunddaten

Material/Technik: Glas
Maße: H 15,2 cm; D (Rand) 10 cm; D (Fuß) 6,5 cm

Ereignisse

Hergestellt wann 1601-1650
wer
wo

Schlagworte

- Bier
- Trinkgefäß

Literatur

- Hülsmann, Gaby (2013): Glas. Funde aus einem unterirdischen Kanalsystem. Falkenhof Museum - Bestandskatalog. Regensburg, S. 222